

Rumänien im Wahlchaos: Simion kämpft gegen Djans überraschenden Sieg!

Die umstrittene rumänische Präsidentschaftswahl: Nikosur Dan siegt überraschend, während George Simion das Ergebnis anfechten will.



Bukarest, Rumänien - In Rumänien herrscht Aufregung nach der überraschenden Wahl von Nicosur Dan, dem bisherigen Bürgermeister von Bukarest, zum neuen Präsidenten des Landes. Am 21. Mai 2025 konnte Dan die Stichwahl gegen George Simion, den rechten Kandidaten und Vorsitzenden der AUR-Partei, mit etwa 54 Prozent der Stimmen für sich entscheiden. Simion hatte in der ersten Runde der Wahl am 4. Mai deutlich geführt, jedoch verlor er im entscheidenden zweiten Wahlgang, nachdem Dan seine Stimmanteile erfolgreich steigern konnte.

George Simion plant nun, das Ergebnis der Präsidentschaftswahl anzufechten. Er hat beim rumänischen Höchstgericht beantragt,

die Wahl für ungültig zu erklären und behauptet, „unwiderlegbare Beweise“ für eine ausländische Einmischung, insbesondere durch Frankreich und Moldawien, sowie für die Zählung von Stimmen verstorbener Personen vorlegen zu können. Bisher wurden jedoch keine konkreten Beweise für diese schwerwiegenden Anschuldigungen präsentiert. [exxpress.at](#) berichtet, dass Simion seine Niederlage am Wahlabend zunächst eingeräumt und Dan zum Sieg gratuliert hat.

Kontext zur Wahl und Vorgeschichte

Die Wahlen hatten zudem eine komplexe Vorgeschichte. Vor fünf Monaten war die ursprüngliche Wahl aufgrund von Unregelmäßigkeiten annulliert worden. Simion, als hard-rechter Nationalist bekannt, hatte damals 41 Prozent der Stimmen erhalten, was ihm eine doppelte Überlegenheit zu Dan sicherte. Die AUR-Partei, unter Simions Führung, ist mittlerweile die stärkste politische Kraft in Rumänien mit einem Stimmenanteil von 31,1 Prozent in den aktuellen Umfragen. Dies zeigt die breite Unterstützung, die rechte Strömungen im Land genießen [politpro.eu](#).

Erwähnenswert ist auch, dass Simion als Nachfolger von Calin Georgescu gilt, der von der Wahl ausgeschlossen worden war, nachdem er in einen Skandal verwickelt wurde, der mit einer von Moskau unterstützten Kampagne zusammenhängt. Georgescu war wegen der Gründung einer faschistischen Gruppe in der Vergangenheit negativ in die Schlagzeilen geraten. Fachleute befürchten, dass eine Regierungsübernahme durch Simion das Vertrauen in das Wahlsystem weiter untergraben könnte, besonders angesichts der geopolitischen Spannungen in der Region. [cnn.com](#)

Politische Auswirkungen und Zukunftsausblick

Die politische Landschaft Rumäniens wird sich sowohl durch die Wahlergebnisse als auch durch Simions Reaktionen auf seine Niederlage weiter verändern. Er hat angedeutet, dass es mögliche Unruhen geben könnte, wenn er die Wahl verliert. Dies wirft Fragen auf über die Stabilität des Landes und die Reaktionen der Bevölkerung auf die anhaltenden politischen Unruhen.

Die nächsten Parlamentswahlen sind für 2028 vorgesehen, und die aktuellen Wahlergebnisse könnten einen entscheidenden Einfluss auf die politische Koalition und die Legislative des Landes haben. Um die Regierungsbildung zu sichern, sind 166 der 330 Abgeordneten erforderlich, was für die AUR-Partei, die derzeit mit 117 Abgeordneten stark im Vorteil ist, eine interessante Perspektive bietet.

| Details | |
|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vorfall | Wahlen |
| Ort | Bukarest, Rumänien |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• exxpress.at• www.cnn.com• politpro.eu |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at